B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Paris < Motiv>

AUSSTELLUNGSKATALOG

18-3 Die Erfindung von Paris / hrsg. von Susanna Brogi und Ellen Strittmatter. - Marbach am Neckar : Deutsche Schillergesellschaft, 2018. - 351 S. : III. ; 23 cm. - (Marbacher Katalog ; 71). - ISBN 978-3-944469-38-6 : EUR 30.00 [#5835]

Nahezu ungebrochen ist das Interesse der Deutschen an der Metropole Paris. Bereits im Zeitalter Ludwig des XIV., des Sonnenkönigs, richteten sich die Blicke auf die französische Hauptstadt; dann waren es die großen Philosophen und Schriftsteller der Aufklärung von D'Alembert bis Voltaire, die das Interesse der Deutschen auf sich zogen. In Paris begann mit dem Sturm auf die Bastille die Französische Revolution, hier wurde moderne Geschichte geschrieben, eine bürgerliche Lebenswelt etabliert, die bis heute bewegt und fasziniert. Es verwundert demnach nicht, daß sich Kulturhistoriker immer wieder der Frankophilie angenommen haben. Nun hat sich auch das Literaturmuseum der Moderne in Marbach mit dem Phänomen beschäftigt und am 13. Juni 2018 eine Ausstellung eröffnet, in der anhand von Zeugnissen (zumeist) aus dem eigenen Bestand diese Zuwendung dokumentiert wird. Der Schwerpunkt liegt sammlungsgemäß im 20. Jahrhundert, auch wenn mit Heine ein wichtiger deutscher Parisbesucher und Exilant mit weitreichender Ausstrahlung in die Ausstellung einbezogen worden ist.

Der hier zu besprechende Katalog,² den die Museumsleiterin Ellen Strittmatter gemeinsam mit Susanna Brogi zusammengestellt und herausgegeben hat, gibt einen guten Einblick in die Konzeption der Ausstellung und dokumentiert die Fülle des in ihr präsentierten Materials.

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8924

¹ Zuletzt erschienen: *Die Stadt und ihre Bildmedien*: das Paris des 19. Jahrhunderts / Steffen Haug, Gregor Wedekind (Hg.) Paderborn: Wilhelm Fink, [2018]. - 187 S.: III.; 24 cm. - (Schriften der Deutschen Gesellschaft für die Erforschung des 19. Jahrhunderts; 3). - ISBN 978-3-7705-6319-7: EUR 49.90. - Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1148314490/04 - *Deutsche Berichte aus Paris 1789 - 1933*: Zeiterfahrung in der Stadt der Städte / hrsg. von Gerhard R. Kaiser. - Göttingen: Wallstein-Verlag, 2017. - 549 S.: III.; 24 cm. - ISBN 978-3-8353-3018-4: EUR 29.90 [#5797]. - Rez.: *IFB* 18-1

² Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1161109161/04

In dem ersten Kapitel des dreiteiligen Katalogs wird unter der Überschrift *Denkwege*³ in mehreren Essays den Spuren gefolgt, die deutschsprachige Intellektuelle in Paris hinterlassen haben. Schon diese einstimmenden Betrachtungen machen deutlich, wie groß die Zahl und zugleich wie renommiert die Besucher waren; da ist von Rilke, Kafka und Hofmannsthal die Rede, von Walter Benjamin, Joseph Roth und Stefan Zweig – um nur einige bekannte Autoren zu nennen. Sie kamen aus ganz unterschiedlichen Verhältnissen, mit je eigenen Erwartungen und Zielen nach Paris, und doch waren sie alle gleichermaßen beeindruckt von der metropolitanen Stadt, die, in ständiger Bewegung begriffen, nicht leicht zu (er)fassen war. Vor und nach den Weltkriegen erscheint sie als florierende Kulturhauptstadt Europas und nicht zuletzt als expandierender Wirtschafts- und Wissenschaftsplatz.

Der Essay von Wolfgang Matz zu den Paris-Besuchern vor 1945 und der Text von Christine Pries zur Postmoderne zeigen, wie die Autoren von der Stadt geprägt wurden und wie sie das Inkommensurable literarisch zu verarbeiten versuchten, z.B. Rilke in dem modernen Großstadt-Roman *Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge* oder Walter Benjamin in seinen *Passagen*-Entwürfen.⁴

All diese Zeugnisse sind auch immer eine Auseinandersetzung mit den Vor-Urteilen derer, die über Paris bereits berichtet und Stereotypen entwickelt hatten – und zugleich stellen sie wieder *neue* Paris-Bilder dar. Dieses Wechselspiel von Welterfassung und -kreation belegen Ausstellung und Katalog facettenreich. Und so ist auch der Titel, der über allem steht, trefflich gewählt: **Die Erfindung von Paris**.

Dabei ist lobend hervorzuheben, daß das literaturaffine Museum der Moderne erkannt hat, daß solch ein Thema nicht ohne Würdigung und Dokumentation der fotographischen Leistungen erarbeitet werden kann. Paris, die *Hauptstadt der Fotografie*,⁵ so der Titel des Essays von Freddy Langer, vermittelt sich nicht zuletzt auch über das Visuelle. Und so stellt Teil 3 des Katalogs unter der Überschrift *Bildergänge* folgerichtig wichtige Fotokünstler von Mario von Bucovich bis Roger Melis mit ihren Aufnahmen vor.

³ Diese Überschriften fehlen im Inhaltsverzeichnis.

⁴ Vgl. auch den wenig überzeugenden Band, der eine Kombination von Biographiensammlung und Reiseführer bietet: *Deutsche mit Ziel: Paris*: auf den Spuren von Marlene, Romy & Co. / Walter W.-R. Franzke. - 1. Aufl. - Frankfurt am Main: Pintas-Verlag, 2015. - 390 S.: Ill., Kt.; 19 cm. - ISBN 978-3-945343-07-4: EUR 19.90 [#5111]. - Rez.: *IFB* 17-1

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8198

⁵ Vgl. *Eyes on Paris*: Paris im Fotobuch; 1890 bis heute; [zur gleichnamigen Ausstellung im Haus der Photographie in den Deichtorhallen Hamburg vom 16. September 2011 bis zum 8. Januar 2012] / Hans-Michael Koetzle. Haus der Photographie, Deichtorhallen Hamburg. [Mit Beitr. von Hans-Christian Adam ... Gestaltung: Detlev Pusch]. - München: Hirmer, 2011. - 418 S.: zahlr. III.; 31 cm. - ISBN 978-3-7774-4131-3: EUR 49.90 [#2755]. - *Paris*: portrait d'une ville / ed. by Jean Claude Gautrand. Directed and produced by Benedikt Taschen. [German translation: Stefan Barmann ...]. - Köln: Taschen, 2011. - 623 S.: zahlr. III., Kt.; 35 cm. - Text franz., engl., dt. - ISBN 978-3-8365-0293-1: EUR 49.99 [#2766]. - Rez.: *IFB* 14-2 http://ifb.bsz-bw.de/bsz349868530rez-1.pdf

Doch der zentrale zweite, quantitativ größte Teil des Buches gehört der Literatur; hier werden 16 Autoren des 20. Jahrhunderts präsentiert. Jeder dieser Paris-Besucher erfährt eine besondere Würdigung. Nach einer kleinen Einführung, in der Biographisches mitgeteilt wird und die Werke, die Paris-Erfahrungen spiegeln, benannt werden, erfolgt die Beschreibung der Exponate, wobei jeweils zwei zu jedem Autor eine ausführliche Erläuterung erfahren; diverse Abbildungen von Ausstellungsstücken ergänzen die Dokumentation zur Person und zum Aufenthalt.

Das zweite Kapitel firmiert unter der Überschrift *Gangarten*. Jedem vorgestellten Autor wird eine spezifische Art der Fortbewegung zugeschrieben, Ernst Jünger ein "Mäandern", Walter Benjamin ein "Verirren", Joseph Roth ein "Weiterziehen" usw. – das läßt Gedankenspiele zu. Das "Flanieren", die Bewegungsform, die man dem Paris-Besucher der Moderne gern beilegt, taucht in diesem Zusammenhang nicht auf; es erschien den Bearbeitern wohl zu unspezifisch, um es nur einem Autor allein zuweisen zu wollen.

Insgesamt erfährt der Leser des Katalogs viel von den Prägungen, die die Schriftsteller durch die Pariser Metropole erfuhren, die in ihre Werke eingingen und sie nicht selten erst zum anerkannten Dichter machten. Man denke z.B. daran, daß sich Hoffmannsthal erst in Paris entschied, ein freier Schriftsteller zu werden oder an die Inspirationen, die für Rilke von der Bekanntschaft mit dem Bildhauer Auguste Rodin ausgingen.

Die Exponate dokumentieren die Breite der Pariser Erfahrungswelt; der Katalog ermöglicht es dem Leser, viele Entdeckungen zu machen. So erfährt er z.B. sehr anschaulich davon, wie Joseph Roth in einem Café tagtäglich mit großer Trauer zusah, wie das Haus, in dem er 16 Jahre wohnte, abgerissen wurde oder wie Ernst Jünger, der als Autor *und* Okkupant nach Paris kam, 1944 mit einem Glas Burgunder in der Hand das Bombardement der Alliierten erlebte und beschrieb.⁶

Was der Katalog bietet, ist überaus aspektreich, er erfaßt das auserlesene Material hinreichend – und ist somit bestens geeignet, einen Ausstellungsbesuch vor- und auch nachzubereiten. Zu sehen ist die Exposition bis zum 31. März 2019.

Uwe Hentschel

_

⁶ Vgl. *Ernst Jünger in Paris*: Ernst Jünger, Sophie Ravoux, die Burgunderszene und eine Hinrichtung / Thobias Wimbauer (Hg.). Mit Beitr. von Felix Johannes Enzian ... - 1. Aufl. - Hagen-Berchum: Eisenhut-Verlag, 2011. - 135 S.: Ill.; 19 cm. - (Bibliotope; 6). - ISBN 978-3-942090-13-1: EUR 12.90 [#2359]. - Rez.: *IFB* 11-4 http://ifb.bsz-bw.de/bsz355256002rez-1.pdf - *Jünger und Frankreich - eine gefährliche Begegung?*: ein Pariser Gespräch; mit 60 Briefen von Ernst Jünger an Julien Hervier / Julien Hervier; Alexander Pschera. - 1. Aufl. - Berlin: Matthes & Seitz, 2012. - 204 S.: Faks.; 19 cm. - ISBN 978-3-88221-538-0: EUR 19.90 [#2634]. - Rez.: *IFB* 12-2 http://ifb.bsz-bw.de/bsz365688096rez-2.pdf - *Jünger e Schnitt a Parigi*: occupazione, rappressaglia e crisi dello jus publicum europaeum / Filippo Ruschi. // In: Ernst Jünger / a cura di Luigi lannone. - Chieti: Solfanelli, 2015. - 514 S.; 21 cm. - (Faretra; 46). - ISBN 978-88-7497-911-0: EUR 30.00 [#4708]. - Hier S. 153 - 169. - Rez.: *IFB* 18-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9144

QUELLE

 ${\it Informations mittel}$ (${\it IFB}$) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/ http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9146 http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9146